

## KlimaAlps – Klimawandel sichtbar machen

KlimaAlps will die Potenziale zum Klimaschutz eines Jeden wecken und wirksam werden lassen. Wir wollen regional auf den Klimawandel aufmerksam machen und der breiten Bevölkerung Anstöße zum Nachdenken und Handeln für den Klimaschutz geben. Dabei ist uns wichtig, dass wir auf fundierten Forschungsergebnissen aufbauen und einen nachhaltigen Wissenstransfer von der Forschung zur Bildung schaffen. In der Gemeinschaft schaffen wir mehr - daher arbeitet das Projektteam länder- und regionsübergreifend zusammen an der Erreichung des Ziels.

Das Projekt ist aus den folgenden drei Bausteinen aufgebaut:

### KlimaPädagoge

Innerhalb der nächsten drei Jahre wird Ausbildung zum KlimaPädagogen entwickelt und etabliert. Zielgruppen sind Umwelt-/Naturpädagogen und Multiplikatoren.

### KlimaTope

KlimaTope zeigen den Klimawandel in der Landschaft, hinterlegt mit zielgruppenspezifisch aufbereiteten wissenschaftlichen Informationen. Zielgruppen sind Umwelt- und Naturbildner in der Ausbildung sowie die breite Bevölkerung und Touristen in der Projektregion. Lehrmaterialien wie KlimaTop Karten, themenspezifische Lehrinformationen und eine Wanderausstellung werden für Schulen kostenfrei zur Verfügung gestellt.

### KlimaAlps - Netzwerk

Nur gemeinsam können wir unser Ziel erreichen - dafür bauen wir das KlimaAlps Netzwerk zwischen Wissenschaft – Bildung – politischen Entscheidungsträgern und regionalen Umsetzern auf. Die Vernetzung der relevanten Akteure führt zu einer Stärkung der Wahrnehmung des Themas und des Wissenstransfers Forschung-Bildung. Über das KlimaAlps Netzwerk werden Know-How und Erfahrung der Akteure in der Projektregion gebündelt und in die Umsetzung des Projekts eingebracht. Steter Austausch bildet alle Akteure themenspezifisch weiter.

Weiter Informationen zum Projekt unter: [www.klimaalps.eu](http://www.klimaalps.eu)





## Projektdaten „KlimaAlps – Klimawandel sichtbar machen“

**Laufzeit:** 01.07.2019 – 30.06.2022

**Förderprogramm:** INTERREG V-A Österreich-Bayern 2014-2020, Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)

**Projektnummer:** AB 248

**Gesamtkosten:** 821.880,76 €

**EFRE Fördersumme:** 616.410,57 €

### Die Projektpartner

- Bürgerstiftung Energiewende Oberland (Projektleitung)
- Naturpark Karwendel (Projektpartner)
- Landkreis Garmisch-Partenkirchen, Klimaschutzmanagement und Tourismusverband ZugspitzRegion (Projektpartner)
- Umweltforschungsstation Schneefernerhaus (Projektpartner)
- Universität Innsbruck (Projektpartner)
- Klimabündnis Oberösterreich (Projektpartner)

### Kontakt

Dr. Cornelia Baumann

Projektleiterin KlimaAlps

Energiewende Oberland Bürgerstiftung für Erneuerbare Energien und Energieeinsparung

Am Alten Kraftwerk 4

82377 Penzberg

Tel: +49 8856 / 80 53 6-24

baumann[at]energiewende-oberland.de

**Das Projekt KlimaAlps (AB248) wird zu 75% gefördert durch das Programm Interreg Österreich-Bayern 2014-2020 mit Mitteln aus dem EFRE Fonds.**

Das Projekt wird außerdem gefördert von:

